



Ganzheitliche Potenzialanalyse für erneuerbare Energien auf Basis von Geodaten am Beispiel des Forschungsprojektes „ERNEUERBAR KOMM!“

Prof. Dr. Martina Klärle

ERNEUERBAR KOMM!

Das 2011 abgeschlossene Forschungsprojekt ERNEUERBAR KOMM! ermöglicht erstmals eine ganzheitliche Flächenpotenzialanalyse für alle Formen der erneuerbaren Energien. Mit Hilfe von Geobasisdaten wird ermittelt, wieviel Strom aus Solar- und Windenergie, Biomasse und Wasserkraft auf der Fläche einer Gemeinde erzeugt werden kann. Die Methode ERNEUERBAR KOMM! stößt auf große Resonanz bei Kommunen, Landkreisen und Regionen und konnte bereits wenige Monate nach Abschluss des Forschungsprojektes für über 600 Gemeinden in die Praxis umgesetzt werden.

Der Online-Rechner

Mit ERNEUERBAR KOMM! wurde ein Online-Tool entwickelt, das politischen Entscheidungsträgern und Bürgern objektive Informationen über die Potenziale ihrer Gemeinde im Bereich der erneuerbaren Energien liefert. Der Online-Rechner erlaubt darüber hinaus die Simulation verschiedener Szenarien: Durch einen sogenannten „Mobilisierungsfaktor“ kann der Nutzer einstellen, welchen Anteil der jeweils geeigneten Fläche er nutzen will und sich somit seinen gewünschten Energie-Mix selbst zusammenstellen. Der Online-Rechner kann als Grundlage für energiepolitische Entscheidungen dienen und versteht sich als partizipatorisches Werkzeug, welches die öffentliche Diskussion unterstützen und objektivieren soll.